

WESTPOST



INFOMAGAZIN DER ADVENTGEMEINDE DRESDEN-WEST

17. SEPTEMBER 2022

LASS[T] [LEUCH]]
NICHT VOM BÖSEN
BESIEGEN
SONDERN
BESIEG[T]
DAS BOSE
DURCH DAS GUTE

GEDANKEN ZUR GEMEINDEVISION

Traum und Vision

„Ich träume von einer Gemeinde, die ...“ Sicherlich hast auch du schon einmal darüber nachgedacht, wie du dir Gemeinde wünschst, wie sie sich anfühlen oder handeln soll. All diese Träume, die in den Köpfen von uns Gemeindegliedern schweben, sind für jeden einzelnen von uns von großer Bedeutung. Gleichzeitig weißt du, dass sie nicht aus alleiniger Kraft Realität werden können. Denn Gemeinde meint, Gemeinschaft im Glauben zu leben und umfasst nicht nur deine eigene Beziehung zu Gott. Eine gemeinsame Vision benötigt daher eine Vielzahl an Menschen, die sich dort treffen und ins Handeln kommen, wo sich ihre Träume überschneiden. Die durch die Verschiedenheit ihrer Persönlichkeiten das nach innen leben und nach außen tragen, was ihren Herzen gemeinsam ist. Als Gemeinde haben wir daher aus unseren individuellen Träumen eine solche Vision entwickelt, in der wir uns in unserer Individualität wiedererkennen und in einer Gemeinschaft zusammenschließen können. Für mich war Vision immer ein großes Wort, an das ich mich nicht herangewagt habe. Groß an diesem Wort ist jedoch beim genauen Hinschauen nicht das, was wir alles damit erreichen wollen, sondern das, was es beinhalten darf. Die Deutungs- und Handlungsweise des Anderen genauso wie die eigene. Unsere Vision gibt eine Richtung an und lässt offen, welche Wege wir dorthin wählen und beschreiten. Auf einigen Wegen befinden wir uns bereits. Das, was über allem steht, ist: Gemeinsam – mit Gottes Hilfe. Diese Worte tauchen manchmal auch in Ehegelübden auf. Denn es braucht SEINEN Segen, um in der durch ihn gegebenen Vielfalt dennoch als Gemeinschaft leben und Widersprüche nicht immer auflösen, sondern auch ertragen zu können.

Was Gemeinde ist

Das Wahrwerden von Visionen beginnt im Kleinen. Jeder trägt etwas in sich – auch wenn es der Ballast der vergangenen Woche ist. Jeder kann etwas – auch wenn es ein bekräftigendes Amen und das Mitfühlen und -tragen von Gebeten ist. Jeder hat noch Platz in seinem Herzen – auch wenn es ein Gebrochenes ist. Die Bandbreite im Kleinen ist unerschöpflich und nicht nach Kategorien wie besser/schlechter, brauchbarer/unbrauchbarer, wertvoller/wertloser bemessbar. Jeder von uns ist ein gottgegebenes Vermächtnis. Damit ist in Gottes Augen Gemeinde ein Ort der Gleichwürdigkeit, in all dem, was die Menschen in ihr reden, beten, geben, tun. Unsere Gemeinde ist das, was wir jetzt in ihr leben. Damit ist unsere Vision keine bloße Zukunftsvorstellung, sondern tägliche Gegenwart. Denn Visionen leben davon, dass sie nicht nur Träume bleiben, sondern jeden Tag durch unser Handeln ein Stück mehr Wirklichkeit werden.

Wie gelebte Vision im Gemeindeinnern aussehen kann

Statt die Verkopftheit eines anderen anzuprangern, können wir die Hand wertschätzen und einzusetzen wissen, die die Dinge naturgegebenermaßen strukturiert angeht. Statt um ständige Contenance zu ringen, können uns gefühlvolle Worte in besonderem Maße spüren lassen, wie Gott Inneres bewegen und Herzen zum Beben bringen kann. Statt Talente und Fähigkeiten in Kröpfchen oder Töpfchen zu sortieren, können sie wie ein Blumenstrauß unseren innerlichen und äußerlichen Gemeinderaum erstrahlen lassen. Verschiedene Überzeugungen müssen unseren Geist nicht erstarren lassen, sondern können unsere Sinne weiten, unseren Glauben festigen, unser Wachstum nicht enden lassen. SO kann beispielsweise unsere Vision für Gemeinde aussehen, wenn wir sie mit Leben füllen. Unsere Ausrichtung als Gemeinde hin zu Gott gelingt, wenn sich jedes Gemeindeglied mit Jesus im Herzen voller Offenheit und Zugewandtheit auf den anderen einlässt.

Die Kraft von Gottes Segen

Als Gemeinde bewegen wir uns immer in der Ambivalenz zwischen unserer persönlichen Fehlerhaftigkeit und der Befähigung von Gott. Gott aber kann aus dieser ambivalenten Gemeinschaft einen Segen erwachsen lassen, der die Summe unserer einzelnen Teile weit übersteigt. Ich, du und all die anderen unserer Gemeinde, alle sind gleich würdig in Gottes Augen und gleich sündig in Anbetracht dieser Welt. In der Gemeinschaft, mit geteilten Werten und Visionen und mit einem unerschütterlichen Motiv im Herzen bewahrt uns Gott davor, selbstverzehrend zu werden, sodass wir nur um eigene Probleme kreisen. In einer Gemeinschaft, in der unsere Gedanken voller Hoffnung sind und unser Handeln voller Beherrztheit, befähigt er uns, ein Feuer zu sein, das wärmt und ermutigt, das Kraft und Zuversicht schenkt. Es wird Raum geschaffen für den anderen, für Außenstehende und für Aufgaben, die Gott uns anvertrauen will. Gott will uns weiter zum Leuchten bringen. Gemeinsam sind und werden wir ein Licht sein, das auch über die Mauern hinaus und in unsere Stadt hineinstrahlt.

„Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen. Lass[t] [euch] nicht vom Bösen besiegen, sondern besiegt[t] das Böse durch das Gute.“ Römer 12,5 und 21

Wiebke Ritz

GOTTESDIENST

TERMINE SEPTEMBER + OKTOBER

10.09.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigt mit Dirk Ritter		
17.09.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigt mit Nils Podziemski Einsegnung von Dirk Ritter zum Ältesten		
24.09.	10:00 Uhr	Gemeinde-Sabbat in Steinbach mit Marc Gunnar Dillner		
01.10.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigt mit Olaf Baumgarten		
08.10.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Erntedank-Gottesdienst im Adventhaus / Predigt mit Simon Krautschick		
15.10.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigtteil		
22.10.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigt mit Simon Krautschick		
29.10.	09:00 Uhr	Frühstück	10:00 Uhr	Gruppenangebote
	11:00 Uhr	Predigt mit Nils Podziemski		

HINWEIS Am 24.09. (Gemeindegottesdienst) und 08.10. (Erntedank) finden keine Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der Gemeinde statt.

Unser **Gottesdienst-Stream** ist unter folgendem Link ausschließlich in der Zeit des Predigtteils von 11:00 bis 12:00 Uhr (oder kurz nach GoDi-Ende) erreichbar:
<https://www.youtube.com/channel/UChT8tEgiwTkFOBB1iQSmFNg/live>

ERSTE SCHRITTE DES NEUEN GOTTESDIENST-KONZEPTS

Am Sabbat durften wir nach langer Vorbereitung den Start der Testphase unseres neuen Gottesdienstkonzepts erleben! Für die, die nicht dabei sein konnten, und auch für alle anderen hier nochmal eine aktualisierte Übersicht des Ablaufs:

TEIL 1 Frühstück 09:00 - 09:45 Uhr	Begrüßung 1 + Infos zum „Tagesangebot“ Frühstück Zwangloser Austausch mit Impuls- und Wochenfragen Sammeln von Gebetsanliegen: „Gebetsbaum“														
TEIL 2 Gruppenangebote 10:00 - 10:45 Uhr	<p>je nach Angebot, z. B.</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Bibelgespräch</td> <td style="width: 20%;">Predigt-vorgespräch</td> <td style="width: 15%;">Musik/ Lobpreis</td> <td style="width: 20%;">kreative/künstleische Beschäftigung mit Bibel und Glaube</td> <td style="width: 25%;">Raum der Stille</td> </tr> <tr> <td>Kindergottesdienst</td> <td>Gebetskreis</td> <td>Tanz/ Bewegung</td> <td>Bibelstudium/ Gesprächskreise zu bestimmten Themen</td> <td>und vieles mehr: Hier sind eure Ideen gefragt!</td> </tr> </table>					Bibelgespräch	Predigt-vorgespräch	Musik/ Lobpreis	kreative/künstleische Beschäftigung mit Bibel und Glaube	Raum der Stille	Kindergottesdienst	Gebetskreis	Tanz/ Bewegung	Bibelstudium/ Gesprächskreise zu bestimmten Themen	und vieles mehr: Hier sind eure Ideen gefragt!
Bibelgespräch	Predigt-vorgespräch	Musik/ Lobpreis	kreative/künstleische Beschäftigung mit Bibel und Glaube	Raum der Stille											
Kindergottesdienst	Gebetskreis	Tanz/ Bewegung	Bibelstudium/ Gesprächskreise zu bestimmten Themen	und vieles mehr: Hier sind eure Ideen gefragt!											
TEIL 3 Predigtteil 11:00 - 12:00 Uhr	Begrüßung 2 Anbetungszeit Kindermoment Predigt Segen + Segenslied														
	Mittagessen/Potluck														

Damit der Gottesdienst auch in den kommenden Wochen gelingen und bunt gestaltet werden kann, benötigen wir noch an verschiedenen Stellen eure Mithilfe:

Frühstück

- Brötchen und Getränke organisiert das Frühstücksteam – und **ihr seid dazu eingeladen, Aufstrich mitzubringen.**
- **Tragt daher doch bitte kurz in diese Duddle-Liste euren Namen und eure Personenanzahl ein**, wenn ihr kommen möchtet. Diese geht zunächst wöchentlich per Mail rum bzw. liegt sabbats am Büchertisch aus. So kann unser Vorbereitungsteam besser planen. So kann unser Vorbereitungsteam besser planen.
Link >> <https://dud-poll.inf.tu-dresden.de/roh21u0aKQ/>

- Es werden noch **Helfer für das Frühstücksteam gesucht**. Wenn ihr euch vorstellen könntet, hier mitzumachen, **meldet euch bitte bei Doreen Werner, Elke Köhler oder Rüdiger Müller**.



Wenn ihr also eine Idee für eine Gruppe habt und diese anbieten möchtet, meldet euch bitte immer bis Donnerstag (gemeint ist der Donnerstag vor dem jeweiligen Sabbat) **bei Dirk Ritter** (dab.ritter@web.de).

Eine Anmerkung: Wir hoffen, dass viele von uns den Start vergangenen Sabbat positiv und gewinnbringend erleben durften. Gleichzeitig ist und wird auch in den kommenden Wochen sicherlich noch nicht alles perfekt nach Plan laufen. Viele Abläufe müssen sich erst etwas einspielen und manches ist derzeit noch in Entwicklung. Habt daher bitte etwas Geduld und Nachsicht, lasst euch offen auf das Neue und Ungewohnte ein, und packt an, wenn ihr seht, dass Hilfe benötigt wird.

Wir als Arbeitskreis freuen uns schon sehr auf die nächsten Sabbate und sind gespannt, was Gott in den kommenden Wochen für uns bereithält! Lasst uns den Gottesdienst gemeinsam mit Leben füllen und ihn bunt und vielfältig gestalten, sodass wir dadurch den Segen Gottes auf neue und wunderschöne Art erleben dürfen!

GEMEINDE-SABBAT IN STEINBACH

Am 24. September 2022 wollen wir als Gemeinde einen Tag erleben, der uns in den vergangenen Jahren viel Freude gemacht hat und durch Corona zuletzt häufig hat ausfallen müssen: Unseren **Gemeindegottesdienst in Steinbach!** Wir wollen dort miteinander und Gunnar Dillner als Gast Gottesdienst feiern, darüber nachdenken, was uns als Gemeinde ausmacht, gemeinsam essen, spielen und die Zeit genießen. Durch das tolle Gelände ist auch viel Platz für unsere Kinder, Bewegung und ein Fußball sollte auf keinen Fall fehlen! Gleichzeitig gibt es auch ausreichend Sitzgelegenheiten, gute Sanitäreinrichtungen und ein überdachtes Haus – es ist also für alle Generationen gesorgt!

Beginnen wollen wir mit einem Willkommenscafé um 10:00 Uhr und nach dem Aufräumen voraussichtlich gegen 18:00 Uhr. Bringt neben gerne Essen und/oder Kuchen für das gemeinsame Potluck und das nachmittägliche Kuchenbuffet mit.

Einen Gottesdienststream wird es an diesem Sabbat nicht geben. Die Kinderbetreuung ist derzeit noch in Klärung. Falls jemand eine Mitfahrgelegenheit benötigt, spricht das Gemeindeleitungsteam an – wir finden auf jeden Fall eine Lösung! Die genaue Adresse lautet: Schlossweg 2, 01468 Moritzburg

Gruppenangebote

- **KoordinatorIn für die angemeldeten Gruppen im 2. Teil:** im Blick haben, welche Gruppen bis zum Donnerstagabend angemeldet wurden und diesen dann Räumlichkeiten zuweisen
- **Gruppenangebote anbieten:** Der zweite Gottesdienstabschnitt in Gruppen lebt davon, dass wir ihn gemeinsam gestalten. Wenn ihr schon immer mal eine Idee hattet, was man als kleinere Gruppe im Gottesdienst tun könnte oder euch etwas gefehlt hat, habt ihr nun **die Chance, den Gottesdienst aktiv mit euren Ideen zu bereichern** – egal ob Bibelgespräch, Gebet, Musik, Tanz, Lobpreis, kreative/künstlerische Angebote zum Thema Bibel oder Glaube, ein interessantes theologisches Gesprächsthema, schwer verständliche und Fragen aufwerfende Bibeltexte entdecken, u. v. m.

ERNTEDANK WIR HABEN GRUND ZU FEIERN!?

Corona, Trockenheit, Unwetter – und wir feiern?! Ja, wir feiern unseren Gott, der uns und diese Welt nicht aufgegeben hat. Der trotz der Dinge, die wir unserer Erde antun, diese immer noch in seiner Hand hält und somit Sonne und Regen, Saat und Ernte ermöglicht. Wir wollen miteinander Erntedank feiern – miteinander und mit dem Dresdner Adventhaus.

Sabbat **8. Oktober 2022** 10:00 Uhr Adventhaus Dresden
Haydnstraße 16

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Erntedankgottesdienst und wollen danach noch zum leckeren Essen zusammenbleiben (jede/r darf etwas Fingerfood beisteuern).

Und um unserem Dank Ausdruck zu verleihen, wollen wir wie gewohnt Lebensmittel mitbringen, die wir im Anschluss an den Gottesdienst der Heilsarmee spenden wollen.

Alle Chorbegeisterten dürfen übrigens gern am Erntedank-Chor teilnehmen. Meldet euch dazu bei Alexander Kühnlenz. Die Proben finden statt:

Mittwoch **21. September 2022** 19:00 - 20:00 Uhr DD-West (Saal)
Mittwoch **28. September 2022** 19:00 - 20:00 Uhr (Ort wird noch geklärt)

Alle weiteren wichtigen Fakten zum ED-GoDi bekommt Ihr noch rechtzeitig vorher mitgeteilt – bleibt also gespannt!

SCHULANFANG: KLEIN – DOCH STARK UND MUTIG

Am vorletzten Sabbat, den 3. September 2022 war es endlich soweit: Der Schulanfangs-Gottesdienst stand an und somit war auch die Sommerpause ganz offiziell beendet! Für Leana Müller, Aaron Werner, Christian Anders und Livius Ritz hingegen war es der Beginn von einem ganz neuen Lebensabschnitt: Seit einer Woche dürfen sie früh morgens aufstehen und in die Schule gehen – und wie wir erfahren durften, macht es ihnen auch durchaus Spaß, mit neuen Freunden all dies Neue zu entdecken. Auf diesem spannenden und herausfordernden Weg sind sie jedoch nicht alleine: Auch, wenn Gott nicht sichtbar oder greifbar ist, ist er immer bei ihnen, steht an ihrer Seite und schenkt ihnen Mut und Kraft – selbst und gerade dann, wenn sie sich klein, schwach oder alleine fühlen. Das durften wir auch an der Geschichte von David, Goliath und einer kleinen Maus nacherleben, welche unsere Kinder in süße Anspiele verpackte. Für besonderes Staunen sorgten die transparenten und im Wasser unsichtbaren Perlen, die das Thema im Wahrsten Sinne des Wortes anfassbar machten. Auch die so liebevoll und kreativ gestalteten Schultüten sorgten bei unseren Schulanfängern für strahlende Gesichter. Abgerundet wurde der Gottesdienst durch die musikalische Begleitung der Band, welche mit lauten und leisen, lebendigen und andächtigen Tönen den Gottesdienst bereicherte.



Ein großes Dankeschön geht daher an alle Kinder, Kinderdiakone und Helfer, die den Gottesdienst so bunt und abwechslungsreich gestaltet haben! Ihr seid großartig! Und euch, liebe Leana, lieber Aaron, lieber Christian und lieber Livius, wünschen wir als Gemeinde Gottes reichen Segen für alles, was nun kommt und ihr das, was ihr im Gottesdienst gehört und gesehen habt, auch wirklich erleben dürft!

DRESDNER GASTMAHL ADVENTGEMEINDE IS(S)T BUNT

Schlossplatz samt Augustusbrücke gehörten mit unzähligen Tischen und Bänken am Montag, den 5. September 2022 Menschen, Vereinen, Firmen und Kirchen, die ihr mitgebrachtes Essen miteinander teilten – ein großes, interkulturelles Treffen im Herzen der Innenstadt! Und Adventgemeinde durch den eigens bestellten Tisch mittendrin!



In toller und einladender Atmosphäre gab es neben der Kulinarik auch vielseitige Musik aller Art, welche die Menschen einfach um die Tische herumspielten – von ukrainischen Chören, afropanischen Trommeln bis hin zur lateinamerikanischen Salsa und Drum & Bass war alles mit dabei.

Unsere Gruppe von sehr Jungen bis Junggebliebenen plauderten, spielten Spiele, lachten und aßen dabei miteinander, kamen mit manchen Besuchern ins Gespräch – und natürlich gab es auch genügend Zeit, selbst durch die Tische zu flanieren. Für nächstes Jahr werden wir auf jeden Fall einen Tisch mehr buchen, denn wir haben an dem Tag Appetit auf mehr bekommen. Und wir hoffen, ihr jetzt auch!

DRESDNER LÖWEN GRUPPENSTUNDE IM PFADIGARTEN

Das Motto unserer Gruppenstunde im September hieß „Miteinander“. Und so sah das aus: Jede und jeder einzelne Pfadi ist eine einzigartige, starke Persönlichkeit. Wir gingen der Frage nach: Wie geht es den Einzelnen in der Gruppe? Halten wir als Gruppe zusammen? Sind wir auch als Gruppe stark? Können wir uns gegenseitig tragen?

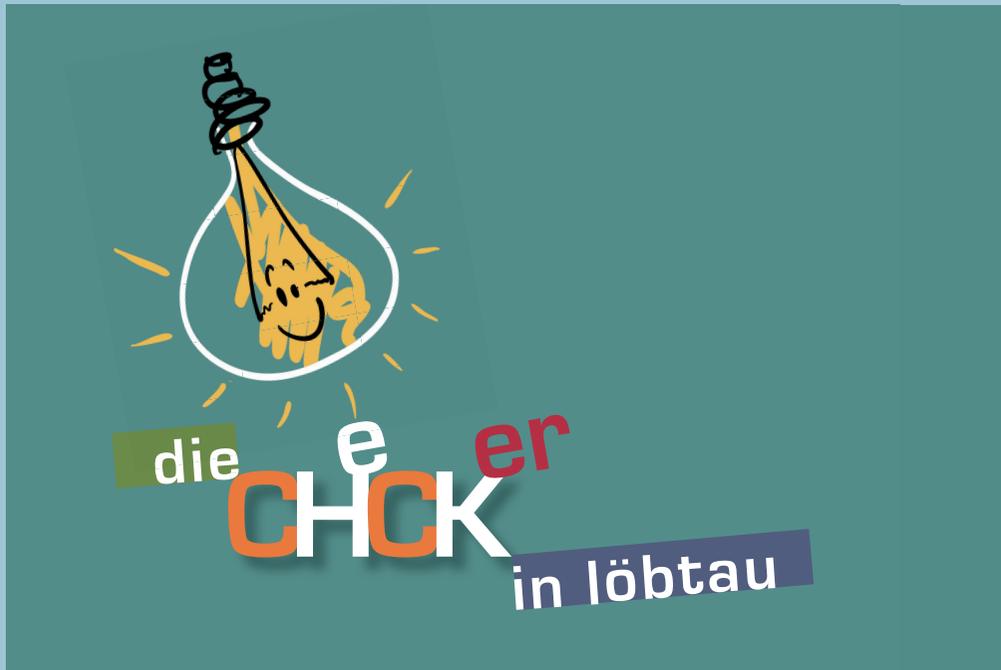


Wir bauten die Jurten und die Biwaks gemeinsam auf und übernachteten darin. Wir entdeckten gemeinsam unser neues Liederbuch, sangen und hörten Andachten. „Jubelt dem Herrn zu, ihr Menschen auf der Erde! ...“ fordern uns der Psalmtext und das Liederbuch auf. Wir erprobten uns gemeinsam und mit viel Spaß im Bau von Türmen. Wir bereiteten zusammen Essen und Getränke zu. Am Sonntag arbeiteten wir mit Ton. Brennen wollen wir unsere Werke zum Herbstlager mittels einer Feldbrandgrube. Und wir hängten unsere Insektenhotels auf. Nun freuen wir uns auf das kleine Herbstlager im Oktober. Bis dahin bleiben wir MITEINANDER in Kontakt. Mit JESUS CHRISTUS fröhlich und mutig voran! Gut Pfad, Eure Dresdner Löwen.

Text: Eleonora Kynast | Fotos: Eleonora und Marion Kynast

NEUES VON DEN CHECKERN

Nach der erholsamen Sommerpause starten mit dem neuen Schuljahr nun auch die Checker wieder durch. In der ersten Schulwoche traf sich das Kernteam für erste Planungen und seit dem 8. September laufen die Checker bereits wieder jeden Donnerstag um 14:30 Uhr in vollem Gang. Bekannte Gesichter waren wieder vor Ort und wir hoffen, dass auch einige neue Gesichter ihren Weg zu uns finden. Das gilt übrigens auch für unsere Gemeindeglieder: Wenn ihr beim Lernen Unterstützung benötigt, freuen wir uns, euch zu helfen – seid also herzlich eingeladen, vorbeizukommen und selbst Checker zu werden, liebe Kinder!



Natürlich freut sich das Team auch weiterhin über Verstärkung, von daher: Wenn jemand von euch Freude daran hat, mit Kindern zu arbeiten (egal ob beim Lernen oder bei der Freizeitbetreuung), seid herzlich eingeladen mit dabei zu sein! Tragt das Projekt bitte auch weiter in euren Gebeten, sodass Gottes Geist hier wirkt und wir uns von der Gemeinde getragen wissen! Danke euch!

KINDER HELFEN KINDER IN DRESDEN

In guter Tradition wollen wir auch in diesem Jahr als Gemeinde wieder an der Aktion „Kinder helfen Kindern“ teilnehmen und bedürftigen Kindern zu Weihnachten eine Freude machen. Ab 8. Oktober seid ihr dazu eingeladen, euch Kartons mitzunehmen, mit allerlei schönen Sachen zu füllen und wieder in der Gemeinde abzugeben. Dafür habt ihr bis Anfang November Zeit. Die genauen Informationen dazu sowie Packhilfen findet ihr im Flyer.



Damit die Päckchen dann im Dezember nach Südosteuropa auf Reisen gehen können, ist es wichtig, dass ihr jedes Päckchen noch mit einer Geldspende von 7 EUR für den Transport unterstützt. Bei Fragen oder Anliegen wendet euch gern direkt an Fabian.

ADVENTSMUSIK IN DRESDEN

Am Sabbat zum 1. Advent (26.11.) wird im Adventhaus Dresden eine Adventsmusik stattfinden. Aufgeführt wird der Weihnachts-Teil des Oratoriums „Der Messias“ von G. F. Händel. Wilfried Scheel lädt Jung und Alt ein, im Chor mitzusingen. Die Proben finden ebenfalls im Adventhaus statt:

17. - 18.09.2022

15. - 16.10.2022

05. - 06.11.2022

Anmeldung unter: bmv.adventisten.de/events
> [bmv-musik-2022-adventsmusik](https://bmv-adventisten.de/events/bmv-musik-2022-adventsmusik)



ABSCHIED VON ERNST GOLETZ

Am 31. August 2022 ist unser lieber Bruder Ernst Goletz eingeschlafen. Seine Bestattung wird am Donnerstag, den 29. September 2022 um 11:00 Uhr auf dem Neuen Annenfriedhof stattfinden (Kesselsdorfer Straße 29, 01159 Dresden).

GEBURT VON ELISSA ANDERS

Freud und Leid liegen manchmal eng beieinander, in diesem Falle nur wenige Tage. So dürfen wir uns nicht nur darüber freuen, dass Christian Anders am Sabbat, den 3. September seinen Einschulungs-Gottesdienst erleben durfte. Einige Stunden später um 21:27 Uhr erblickte dann die kleine Elissa Anders das Licht der Welt!



„Seit ihrer Geburt verschönert sie uns jeden Tag und ist ein kleiner Sonnenschein. Ihre beiden großen Brüder sind mächtig stolz auf sie und behüten sie mit uns zusammen. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle guten Wünsche und Geschenke, die uns aus dem Kreis der Gemeinde erreicht haben, und bringen unser Töchterchen sicherlich bei einer der nächsten Gelegenheiten einmal zum Anschauen mit.“ schreibt uns Michael Anders.

Mutter und Kind sind wohlauf, und inzwischen auch als Familie vereint Zuhause und leben sich miteinander ein. Wir wünschen euch, liebe Angela und lieber Michael, alles Liebe zur Geburt eurer Kleinen, viel Kraft und Geduld für die vielen Kinderstimmen um euch herum, gelegentlich eine Mütze voll Schlaf und vor allem Gottes reichen Segen!

UMZÜGE IN DIE WEITE WELT

Im Sommer waren nicht nur viele auf Urlaubsreisen, manche traten auch eine Reise in einen neuen Lebensabschnitt an. So sind Heidrun, Daniel und Emil Winkler Ende Au-

gust nach Friedensau gezogen, wo Daniel in der Betriebstechnik der Hochschule eine neue Stelle antritt. Auch Christian Müller ließ das schöne Dresden hinter sich und ist nach Osterburg gezogen, um dort seinen Ruhestand zu genießen. Des Weiteren wird Alina Ritter in Kürze ins wunderschöne Lübeck ziehen, um dort angewandte Mathematik zu studieren. Darüber hinaus wird auch Martin Borm nun in Richtung Würzburg ziehen, um dort seinen Dienst als Pastor zu beginnen.

Es ist schade, dass ihr unsere Gemeinde DD-West daher verlassen müsst, doch wer weiß – vielleicht führt euch der Weg irgendwann wieder zurück! Für euren neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch als Gemeinde auf jeden Fall Gottes reichen Segen, Mut und Kraft für die Herausforderungen, die vor euch liegen und eine neue liebevolle Gemeinde, die euch mit Freuden Willkommen heißt und in ihre Mitte aufnimmt! Seid gesegnet!

GEBURTSTAGE

Im September und Oktober gratulieren wir Aliya Clarice Quaas, Jonas Reich 02.09. | Leonie Werner, Zipporah Ludwig 08.09. | Christin Quaas, Danielle Wendler 09.09. | Gerda Beier, Birgit Müller 12.09. | Garnet Helm, Luisa Reich, Aaron Werner 13.09. | Kylian Linus Quaas, Lydia Hetze 14.09. | Jörg Pistorius 16.09. | Andree Hofmeister 17.09. | Matthias Wilde 25.09. | Gavin Wendler 26.09. | Hanna Pistorius 27.09. | Falko Helm 04.10. | Gerti Baumann 06.10. | Hella Helm 18.10. | Adrian Ritter 19.10. | Sophia Kühnlenz 29.10. und Carmen Kühnlenz 31.10. zum Geburtstag als Gemeinde sehr herzlich. Und solltet ihr die Gummistiefel brauchen, weil nach einem heißen Sommer der Herbstregen kommt, dann wünschen wir euch, dass ihr euch erinnert dass Gott froh und glücklich macht. Denn dass sagt Paulus in Apostelgeschichte 14,17: *„Er ist es doch, der euch Wohltaten erweist! Er gibt euch den Regen und lässt die Ernte reifen! Er gibt euch zu essen und macht euch froh und glücklich!“*



Bleibt gesegnet und behütet im neuen Lebensjahr.

WEITERE INFORMATIONEN

WEITERE TERMINE

Sa und So	10. - 11.09.	CPA Gruppenstunde
Di	20.09. 20:30 Uhr	Gemeindeleitungs-Hauskreis
Mi	21.09. 19:00 Uhr	Erntedank-Chorprobe in DD-West
Sa	24.09. 10:30 Uhr	Dankgottesdienst im Adventhaus zum Abschluss der Baumaßnahmen
Mi	28.09. 19:00 Uhr	Erntedank-Chorprobe Ort noch nicht bekannt
Fr bis Mo	30.09. - 03.10.	Herbstjugendtreffen der Adventjugend in Friedensau
Di	04.10. 14:30 Uhr	Gemeindenachmittag für Jung und Alt Thema: Karl August Lingner – Fabrikant, Kunstliebhaber und Museumsgründer Referent: Eberhardt Mucke
Fr bis So	07. - 09.10.	Kleines Herbstlager CPA
Sa	08.10. 10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst

VORSCHAU

So	20.11. 10:00 Uhr	Gemeindestunde
jeden Donnerstag	14:30 Uhr	Die Checker in Löbtau – Treffen bis 17:30 Uhr
individuell nach Absprache		Hauskreis-Treffen

INFORMATIONEN

Abwesenheit Pastor

In der Zeit vom 29. September bis 14. Oktober 2022 weilt unser Pastor Nils Podziemski im Urlaub.

Vertretung übernehmen: 29.09. – 09.10. Simon Krautschick 0151 20300071
10.10. – 14.10. Armin Richter 0151 20300027

Cloud-Link für GL-Protokolle, Infos von BMV, ADRA, AWW und mehr

<https://cloud.eud.adventist.org/index.php/s/Z8XrPYiNCi5Lw9P>

FINANZEN

Gaben, Zehnten und Mietspenden

Bitte überweist eure Gaben, Zehnten und Mietspenden für das Gemeindezentrum weiterhin an unser Gemeindekonto: Freikirche der STA

IBAN: DE76 8505 0300 3120 1688 30

Spenden für den Fonds „Umbau Orgelbereich“ können ebenfalls über dieses Konto einbezahlt werden.

Überweisungen an den Büchertisch

verwendet bitte folgendes Konto: Freikirche der STA

IBAN: DE26 8601 0090 0002 8999 00

Sondersammlungstermine

17.09. Sammlung für den Kapellenbau in der BMV

08.10. Erntedank-Sammlung

GOTTESDIENST + GEISTLICHES LEBEN	Dirk Ritter	0160 8571800	dab.ritter@web.de
INNENBEZIEHUNGEN	Adrian Grebe	0171 8662188	grebe.adrian@web.de
AUSSENBEZIEHUNGEN	Miriam Müller	0157 72737844	miria.m@gmx.net
ORGANISATION + TECH. DIENSTE	Irma Züllich	0351 27519381	
	oder	0176 21568161	irma.zuellich@gmail.com
GEMEINDESCHREIBERIN	Elke Köhler	0170 5539046	ekoehlerdd@gmx.de

 Freikirche
der Siebenten-Tags-Adventisten

Nächster Redaktionsschluss: 22. Oktober 2022

Adventgemeinde
Dresden-West

Herausgeber: Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten · Gemeindezentrum Dresden-West
Verantwortlich: Pastor Nils Podziemski · Telefon 0151 20300055 · E-Mail: Nils.Podziemski@adventisten.de
Gemeindeleitung: GL@adventgemeinde-dresden.de · Satz: Lars Uhlmann

